

Statistischer Bericht

Statistiska rozprawa

IV. Quartal 2017

Viele Zahlen. Gute Informationen.



Zeichenerklärung

- Ergebnis gleich Null
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . entsprechende Angabe liegt nicht vor oder Veröffentlichung ist nicht möglich
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl
- davon Aufgliederung einer Gesamtmenge in alle Teilmengen
- darunter nur einzelne Teilmengen werden aufgeführt

Feststellung der amtlichen Einwohnerzahl

Kommt der Einwohnerzahl eine rechtliche Bedeutung zu, ist die vom Statistischen Landesamt zum 30. Juni des Vorjahres ermittelte maßgebend (§ 125 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen). Die Zuständigkeit des Statistischen Landesamtes bei der Erstellung der laufenden Bevölkerungsstatistik ist durch die Gesetze (in den jeweilig gültigen Fassungen) über die Statistik für Bundeszwecke vom 22.01.1987, das Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 20.04.2013 sowie durch das Sächsische Statistikgesetz vom 17.05.1993 geregelt.

Die Feststellung und Veröffentlichung der amtlichen Einwohnerzahl vom Statistischen Landesamt erfolgt mit einem Nachlauf von ca. einem halben Jahr. In diesem Bericht stammen alle Angaben zur Bevölkerung, außer den gesondert gekennzeichneten, aus eigenen Fortschreibungen (Einwohnermelderegister) und können nicht als amtlich angesehen werden.

Amtliche Einwohnerzahl auf Basis des Zensus2011

Die durch das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen im Rahmen des Zensus2011 (Volkszählung) mit Stichtag 9. Mai 2011 neu ermittelte amtliche Einwohnerzahl hat keine Auswirkung auf die Einwohnerzahl, die aus dem kommunalen Melderegister ermittelt wird. Durch das so genannte "Rückspielverbot" erfolgt kein Abgleich zwischen dem Zählungsergebnis und dem Einwohnermelderegister. Es ist aus Datenschutzgründen verboten, die Melderegister um „Karteileichen“ oder zusätzliche Bewohner zu bereinigen, die bei der Volkszählung festgestellt wurden.

Die Fortschreibung der Einwohnerzahl erfolgt ebenfalls getrennt zwischen Einwohnermelderegister und Volkszählungsergebnis. Das Statistische Landesamt schreibt die Einwohnerzahl auf der Ebene der Gemeinden fort, die für städtische Planungen notwendigen Einwohnerzahlen auf Teilgebietsebene können nur mit Hilfe des Einwohnermelderegisters ermittelt und fortgeschrieben werden. Dadurch wird dauerhaft eine Diskrepanz zwischen amtlicher Einwohnerzahl und der Einwohnerzahl aus dem Einwohnermelderegister bleiben.

Hinweise zu Einwohnerzahlen aus dem Einwohnermelderegister

Bevölkerungsbestand: An einem Stichtag (am letzten Tag des Quartals) werden im Einwohnermelderegister alle Personen, die in der Stadt Bautzen an diesem Tag ihren Wohnsitz hatten, ausgewertet.

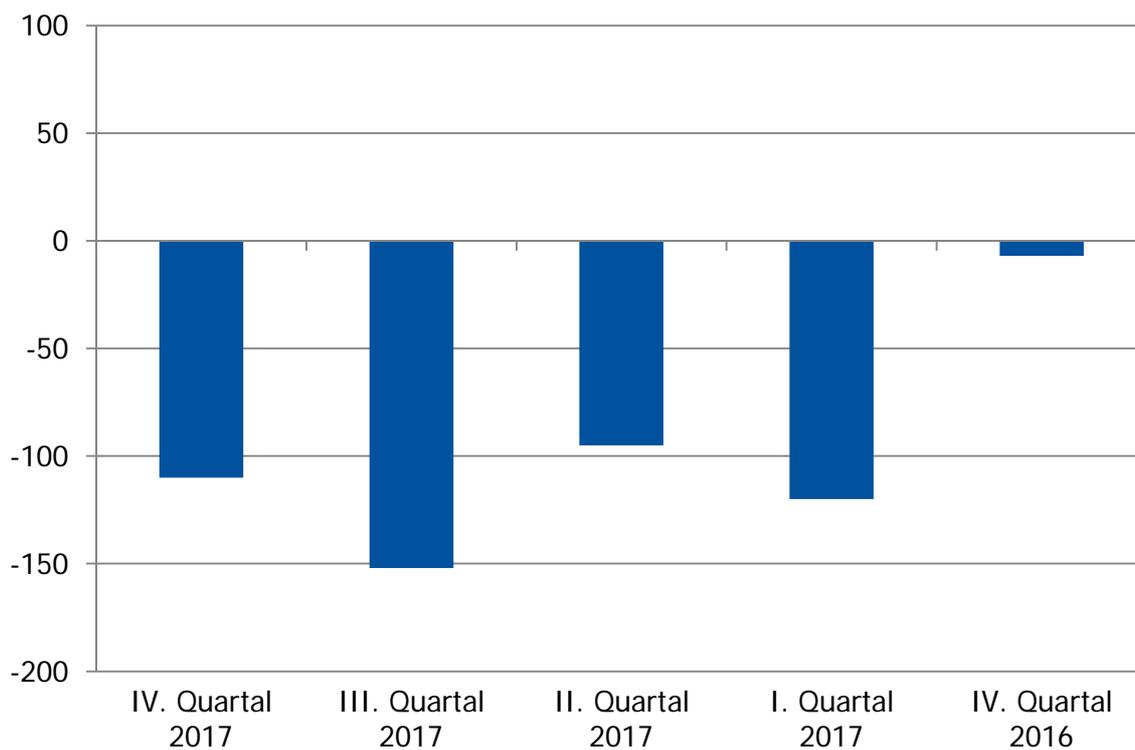
Bevölkerungsbewegung: Alle Bewegungsvorgänge (Geburten, Sterbefälle, Zuzüge, Fortzüge, Eheschließungen, Scheidungen), die in dem angegebenen Zeitraum gemeldet werden, unabhängig davon, wann sie tatsächlich stattfanden, werden zusammengezählt.

Die Saldierung aus dem Bevölkerungsbestand kann deshalb zu anderen Zahlenwerten führen, als die Saldierung aus der Bevölkerungsbewegung.

Bevölkerungsbestand¹

Sachgebiet	31. Dezember 2017	30. September 2017	31. Dezember 2016	Veränderung 31.12.17 gegenüber 31.12.16, absolut	Veränderung 31.12.17 gegenüber 31.12.16, in %
Mit Hauptwohnsitz insgesamt	39 973	40 083	40 450	- 477	-1,2
davon männlich	19 414	19 474	19 686	- 272	-1,4
weiblich	20 559	20 609	20 764	- 205	-1,0
Deutsche	38 157	38 263	38 531	- 374	-1,0
Ausländer ²	1 816	1 820	1 919	- 103	-5,4
Anteil Ausländer in %	4,5	4,5	4,7	x	x
Mit Nebenwohnsitz insgesamt	2 084	1 932	1 922	162	8,4

Veränderung der Bevölkerung jeweils zum Ende des vorherigen Quartals



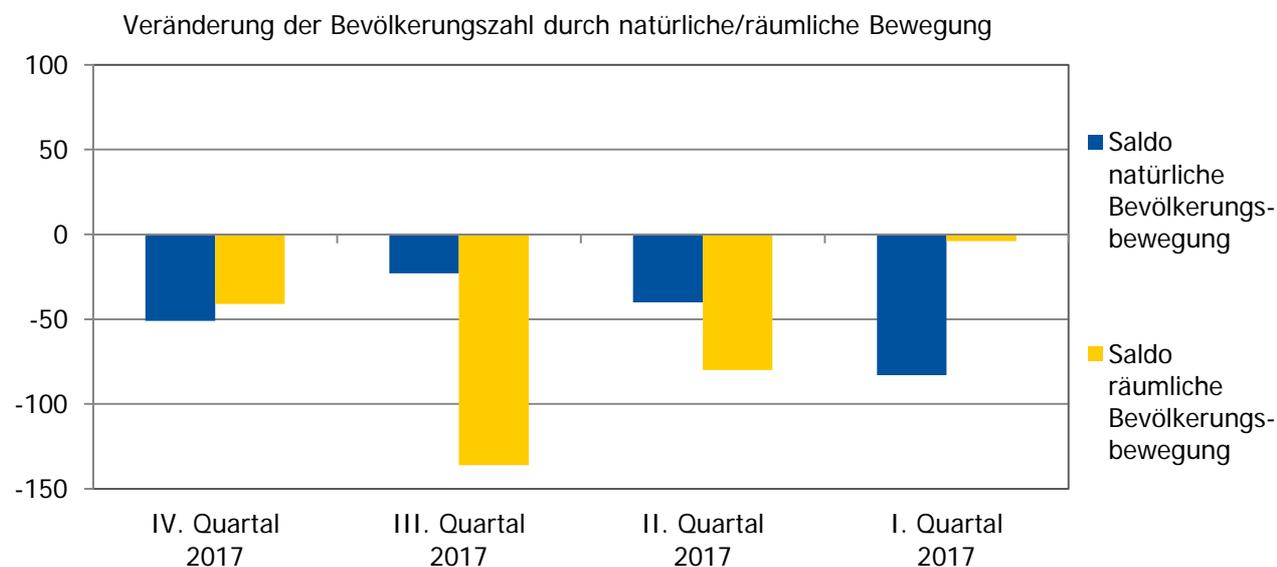
Quelle: Einwohnermelderegister

¹ Erläuterung zum Unterschied zwischen Bevölkerungsbestand und Bevölkerungsbewegung siehe Seite 2

² einschließlich ungeklärter Staatsangehörigkeit

Bevölkerungsbewegung¹

Sachgebiet	IV. Quartal 2017	III. Quartal 2017	Jahr 2017	Jahr 2016	Veränderung Jahr 2017 gegenüber 2016, in %
Lebendgeborene insgesamt	83	104	376	432	-13,0
davon männlich	42	52	200	216	-7,4
weiblich	41	52	176	216	-18,5
Gestorbene insgesamt	134	127	573	553	3,6
davon männlich	59	54	252	258	-2,3
weiblich	75	73	321	295	8,8
Zuzüge insgesamt	544	575	2 141	2 436	-12,1
davon Deutsche	400	414	1 550	1 510	2,6
Ausländer	144	161	591	926	-36,2
Fortzüge insgesamt	585	711	2 402	2 402	0,0
davon Deutsche	457	487	1 700	1 572	8,1
Ausländer	128	224	702	830	-15,4
innerhalb der Stadt Umgezogene	740	639	2 601	2 279	14,1
Saldo natürliche Bevölkerungsbewegung (Lebendgeborene - Gestorbene)	- 51	- 23	- 197	- 121	x
Saldo räumliche Bevölkerungsbewegung (Zuzüge - Fortzüge)	- 41	- 136	- 261	34	x
davon Saldo Deutscher	- 57	- 73	- 150	- 62	x
Saldo Ausländer	16	- 63	- 111	96	x
Saldo der Bevölkerungsveränderung insgesamt	- 92	- 159	- 458	- 87	x



Quelle: Einwohnermelderegister

¹ Erläuterung zum Unterschied zwischen Bevölkerungsbestand und Bevölkerungsbewegung siehe Seite 2

Räumliche Bevölkerungsbewegung

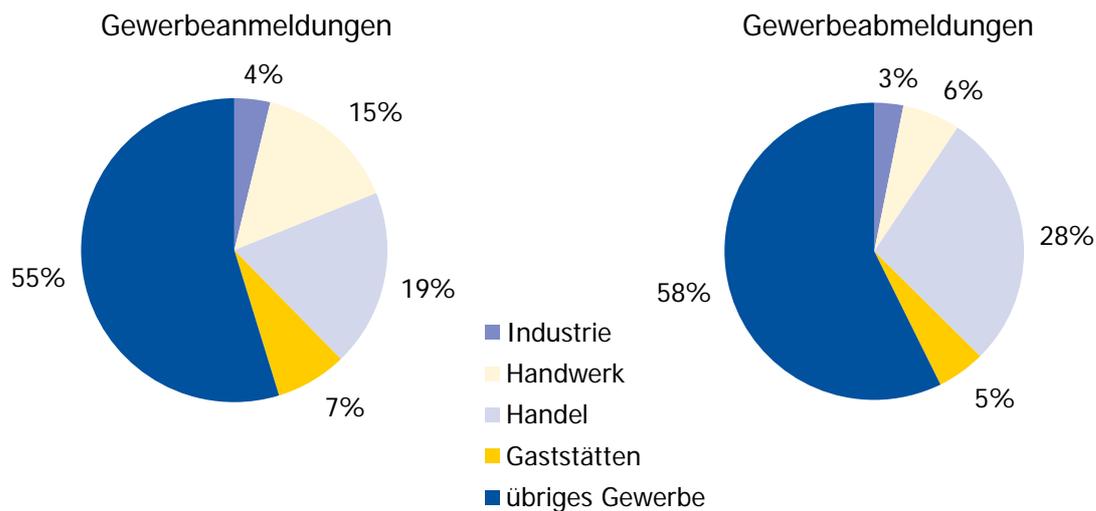
Sachgebiet	IV. Quartal 2017	III. Quartal 2017	Jahr 2017	Jahr 2016	Veränderung Jahr 2017 gegenüber 2016 in %
Zuzüge insgesamt	544	575	2 141	2 436	-12,1
männlich	298	308	1 220	1 467	-16,8
weiblich	246	267	921	969	-5,0
Zuzüge vom Ausland	52	70	216	204	5,9
Zuzüge von unbekannt	40	43	165	66	x
Zuzüge vom Inland	452	462	1 760	2 166	-18,7
davon					
aus alten Bundesländern	56	65	243	211	15,2
aus neuen Bundesländern ¹	396	397	1 517	1 955	-22,4
darunter innerhalb Sachsens	370	351	1 394	1 832	-23,9
darunter innerhalb des Landkreises Bautzen	252	198	853	995	-14,3
Fortzüge insgesamt	585	711	2 402	2 402	0,0
männlich	333	416	1 411	1 463	-3,6
weiblich	252	295	991	939	5,5
Fortzüge ins Ausland	22	21	83	119	-30,3
Fortzüge nach unbekannt	82	99	377	316	x
Fortzüge ins Inland	481	591	1 942	1 967	-1,3
davon					
in alte Bundesländer	50	68	197	302	-34,8
in neue Bundesländer ¹	431	523	1 745	1 665	4,8
darunter innerhalb Sachsens	393	496	1 607	1 497	7,3
darunter innerhalb des Landkreises Bautzen	193	283	862	862	0,0
Saldo insgesamt	- 41	- 136	- 261	34	x
männlich	- 35	- 108	- 191	4	x
weiblich	- 6	- 28	- 70	30	x
Saldo Ausland	30	49	133	85	x
Saldo Inland	- 29	- 129	- 182	199	x
davon					
Saldo alte Bundesländer	6	- 3	46	- 91	x
Saldo neue Bundesländer ¹	- 35	- 126	- 228	290	x
darunter innerhalb Sachsens	- 23	- 145	- 213	335	x
darunter innerhalb des Landkreises Bautzen	59	- 85	- 9	133	x

Quelle: Einwohnermelderegister

¹ einschließlich Berlin

Gewerbe

Sachgebiet	IV. Quartal 2017	III. Quartal 2017	Jahr 2017	Jahr 2016	Veränderung Jahr 2017 gegenüber 2016 in %
Gewerbebeanmeldungen insgesamt	53	52	237	278	-14,7
davon					
Industrie	2	0	2	5	x
Handwerk	8	7	24	29	-17
Handel	10	11	58	80	-27,5
Gaststätten	4	4	20	19	(5,3)
übriges Gewerbe	29	30	133	145	-8,3
Gewerbeabmeldungen insgesamt	96	51	285	273	4,4
davon					
Industrie	3	2	6	3	x
Handwerk	6	4	29	22	x
Handel	27	14	78	58	34,5
Gaststätten	5	4	21	16	(31,3)
übriges Gewerbe	55	27	151	174	-13,2
Saldo der Gewerbebeanmeldungen	- 43	1	- 48	5	x
Bestand angezeigter Gewerbe am Ende des Zeitraumes	3 101	3 144	3 101	3 149	-1,5

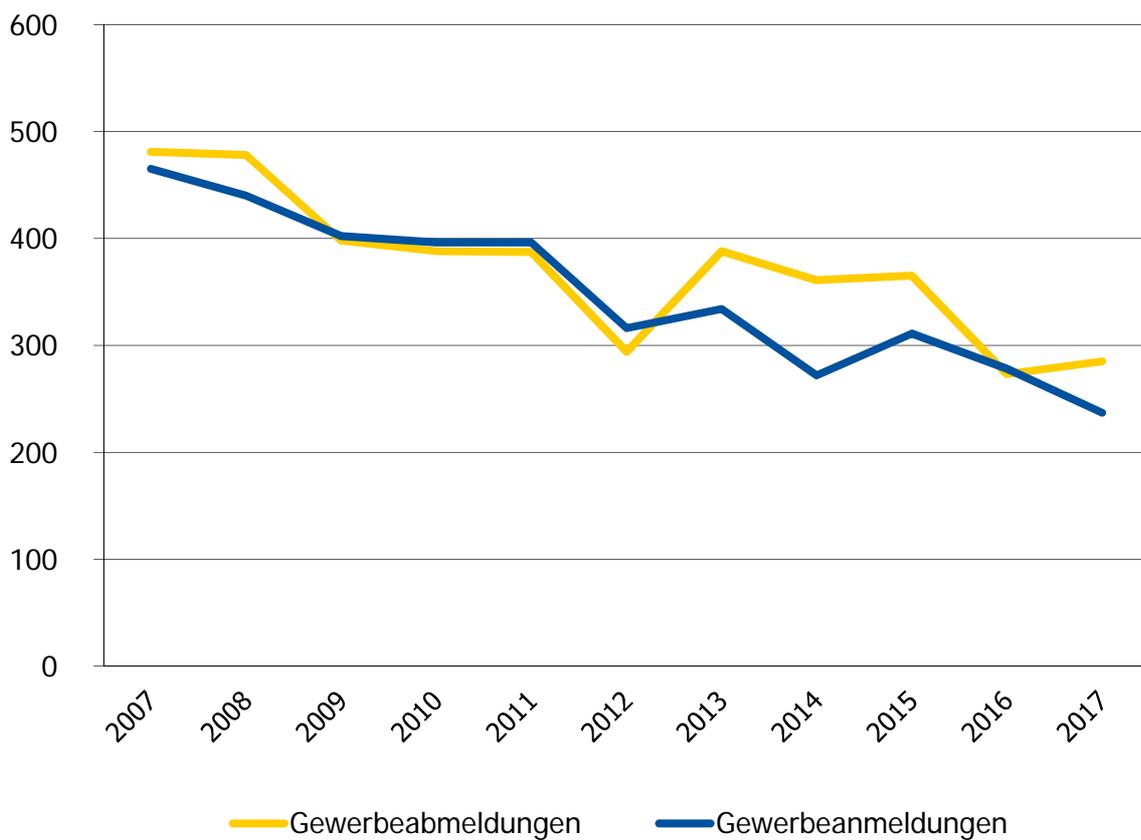


Quelle: Ordnungsamt, SG Gewerbeangelegenheiten

Gewerbe: An- und Abmeldungen in der Stadt Bautzen

Jahr	Gewerbeanmeldungen	Gewerbeabmeldungen	Saldo
2007	465	481	- 16
2008	440	478	- 38
2009	402	398	4
2010	396	388	8
2011	396	387	9
2012	316	294	22
2013	334	388	- 54
2014	272	361	- 89
2015	311	365	- 54
2016	278	273	5
2017	237	285	- 48

Gewerbe: An- und Abmeldungen in der Stadt Bautzen 2007 - 2017

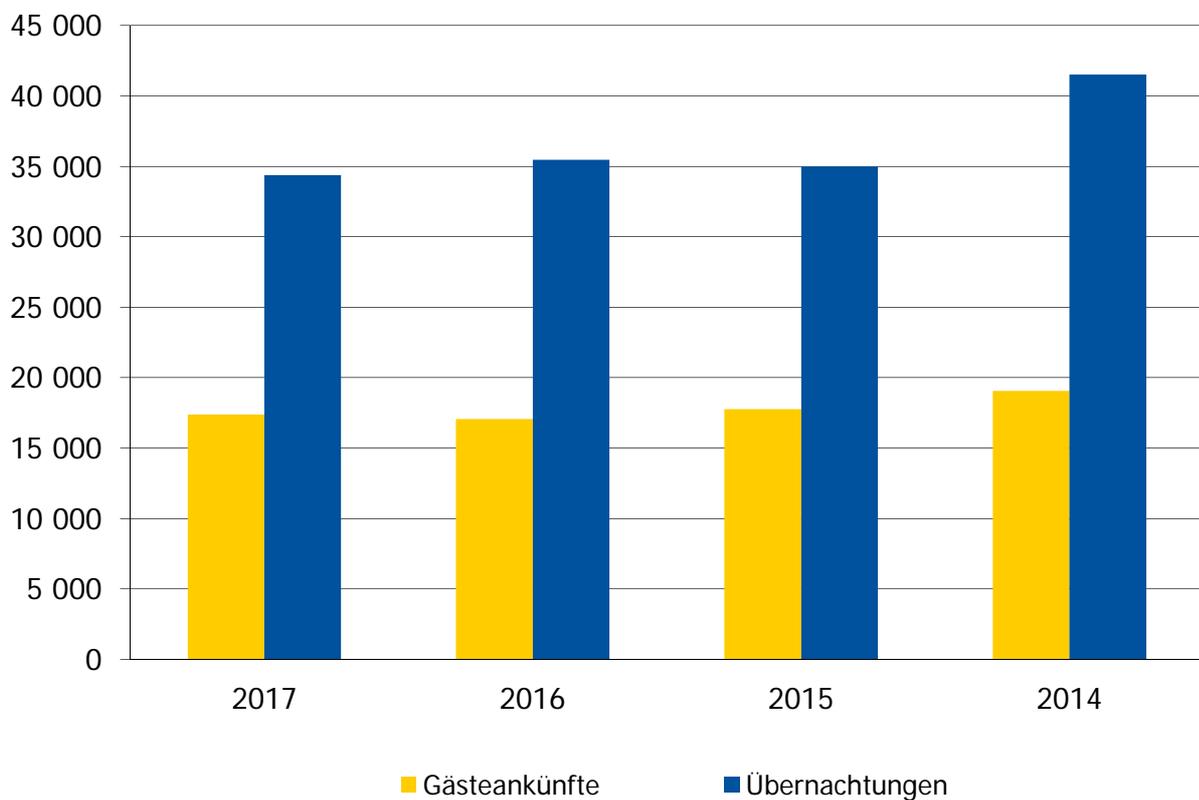


Quelle: Ordnungsamt, SG Gewerbeangelegenheiten

Tourismus

Sachgebiet	IV. Quartal 2017	III. Quartal 2017	Jahr 2017	Jahr 2016	Veränderung Jahr 2017 gegenüber 2016 in %
angebotene Gästebetten am Ende des Zeitraumes	996	994	996	1 009	-1,3
Gästeankünfte	17 388	24 208	75 369	73 232	2,9
Übernachtungen	34 373	65 263	178 056	174 660	1,9
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	2,0	2,7	2,4	2,4	x

Gästeankünfte und Übernachtungen jeweils im IV. Quartal 2014 bis 2017



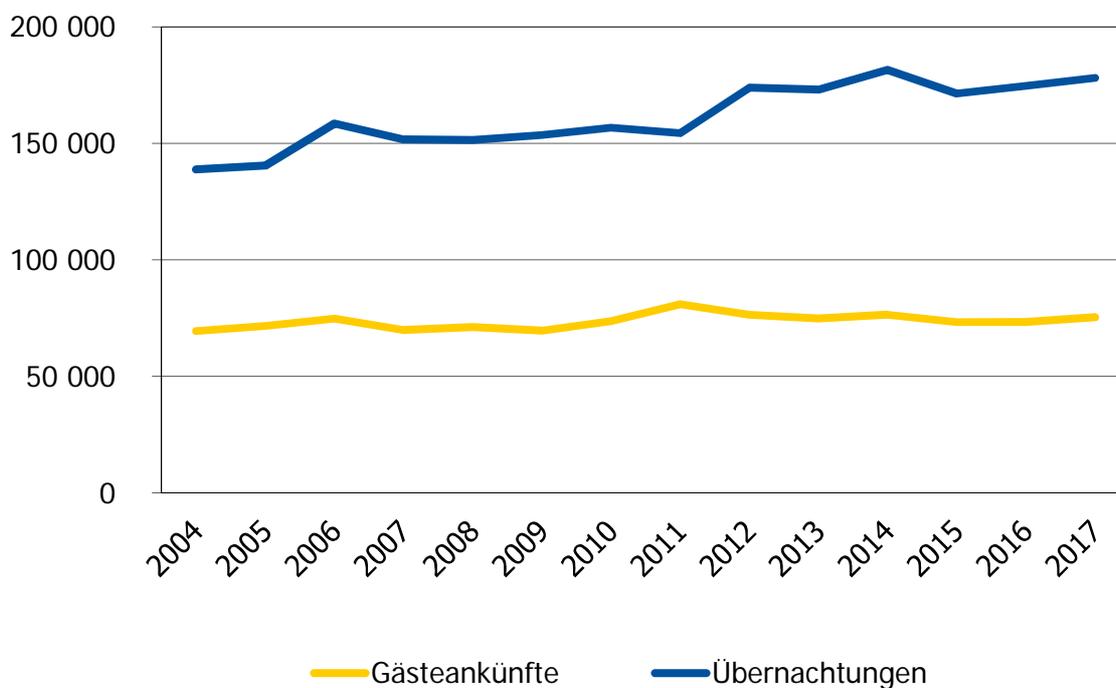
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
 Gästeankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit zehn und mehr Betten

Eckdaten des Tourismus in der Stadt Bautzen

Die folgenden Angaben sind aus der Beherbergungsstatistik entnommen, die vom Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen erstellt wird. Berichtspflichtig für diese Statistik sind Beherbergungsbetriebe mit neun und mehr Betten, ab 2012 mit 10 und mehr Betten incl. Campingplätze.

Jahr	Gästeankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø Aufenthaltsdauer in Tagen
2004	69 465	x	138 679	x	2,0
2005	71 655	3,2	140 442	1,3	2,0
2006	74 735	4,3	158 530	12,9	2,1
2007	69 781	-6,6	151 612	-4,4	2,2
2008	71 067	1,8	151 413	-0,1	2,1
2009	69 631	-2,0	153 548	1,4	2,2
2010	73 649	5,8	156 728	2,1	2,1
2011	80 904	9,9	154 304	-1,5	1,9
2012	76 430	-5,5	173 778	12,6	2,3
2013	74 778	-2,2	172 974	-0,5	2,3
2014	76 432	2,2	181 531	4,9	2,4
2015	73 316	-4,1	171 364	-5,6	2,3
2016	73 232	-0,1	174 660	1,9	2,4
2017	75 369	2,9	178 056	1,9	2,4

Gästeankünfte und Übernachtungen in der Stadt Bautzen



Soziale Leistungen

Sachgebiet	IV. Quartal 2017	III. Quartal 2017	Jahr 2017	Jahr 2016	Veränderung Jahr 2017 gegenüber 2016 in %
Wohngeld					
Bearbeitete Anträge im Zeitraum	323	299	1 418	2 232	-36,5
Wohngeldempfänger (Haushalte) am Ende des Zeitraumes	635	644	635	699	-9,2
davon					
Mietzuschuss	619	632	619	691	-10,4
Lastenzuschuss	16	12	16	8	(100,0)
insgesamt gezahlte Beträge im Zeitraum in Euro	250 465	244 076	1 041 073	1 039 982	0,1
durchschnittliches monatliches Wohngeld je Empfänger im Zeitraum in Euro	130,45	120,00	128,15	144,44	-11,3
Ausstellung Familienpass¹	8	16	65	82	-20,7

Quelle: Amt für Bildung und Soziales, Abteilung Soziale Dienste/Wohnen

¹ Erstanträge, Ausgabe und Verlängerung

Arbeitsmarkt

Sachgebiet	31. Dezember 2017	30. September 2017	31. Dezember 2016	Veränderung 31.12.17 gegenüber 31.12.16, absolut	Veränderung 31.12.17 gegenüber 31.12.16 in %
Arbeitslosenquote¹ in %	9,6	9,0	10,2	-0,6	x
Arbeitslosenquote¹ SGB III in %	2,1	1,8	2,0	0,1	x
Arbeitslosenquote¹ SGB II in %	7,6	7,2	8,2	-0,6	x
Anzahl Arbeitslose	1 942	1 818	2 067	- 125	-6,0
Frauenanteil in %	46	47	46	0	x
Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	419	368	407	12	2,9
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	1 523	1 450	1 660	-137	-8,3
Arbeitslose unter 25 Jahren	146	125	149	- 3	-2,0
Arbeitslose 50 Jahre und älter	735	675	783	- 48	-6,1

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹ der Stadt Bautzen, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

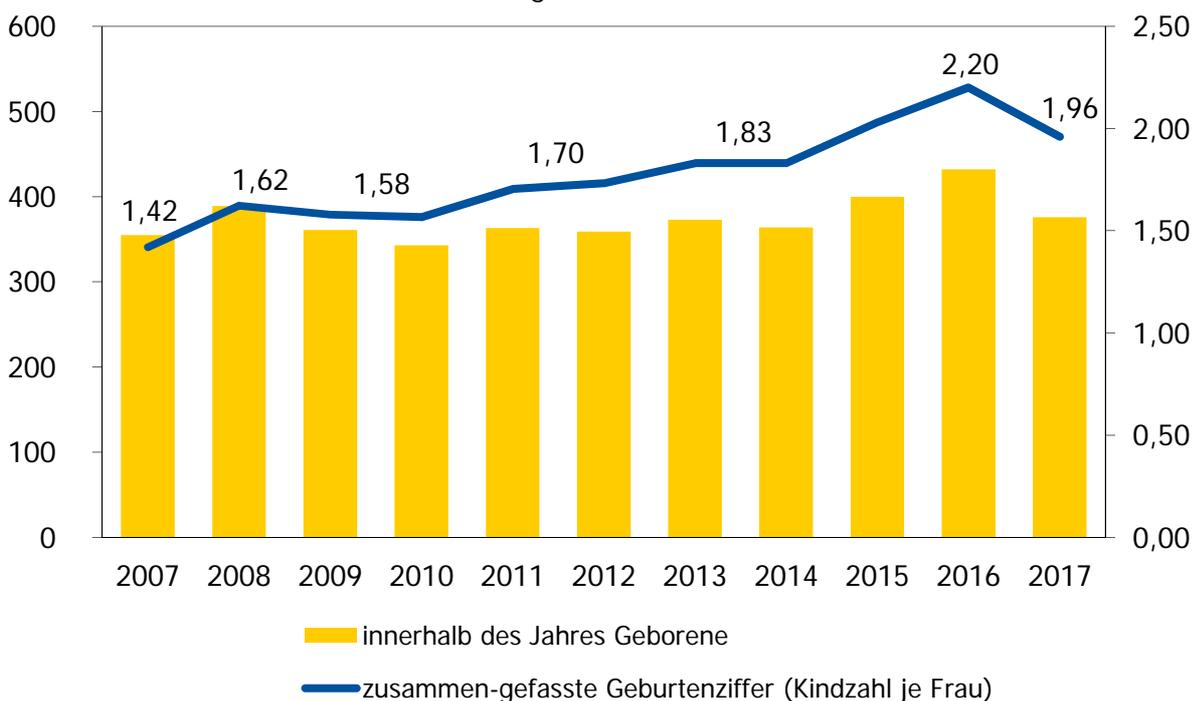
Geborene und Geburtenziffern der Stadt Bautzen

Die allgemeine Geburtenziffer errechnet sich aus den Geburten innerhalb eines Jahres bezogen auf 1.000 der jahresdurchschnittlichen Bevölkerung. Die allgemeine Fruchtbarkeitsziffer ergibt sich aus dem Quotienten der Zahl der Geburten und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt am Ort wohnhaften Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren. Die zusammengefasste Geburtenziffer in Deutschland lag im Jahr 2015 bei 1,50.

Quellen: Statistisches Landesamt sowie ¹⁾ Einwohnermelderegister

Jahr	innerhalb des Jahres Geborene	(rohe) Geburtenziffer	allgemeine Fruchtbarkeitsziffer	zusammengefasste Geburtenziffer (Kindzahl je Frau)	Anzahl der Frauen (15 bis unter 45 Jahre) im Jahresdurchschnitt
1990	506	10,4	49,0	1,47	.
...					
2000	379	8,7	43,1	1,29	.
...					
2007	355	8,5	47,3	1,42	.
2008	389	9,4	54,1	1,62	.
2009	361	8,8	52,6	1,58	.
2010 ¹⁾	343	8,4	52,2	1,57	.
2011 ¹⁾	363	8,9	56,8	1,70	.
2012 ¹⁾	359	8,9	57,7	1,73	6 221
2013 ¹⁾	373	9,3	61,1	1,83	6 100
2014 ¹⁾	364	9,1	61,1	1,83	5 960
2015 ¹⁾	400	9,7	67,6	2,03	5 916
2016 ¹⁾	432	10,7	73,2	2,20	5 902
2017 ¹⁾	376	9,3	65,3	1,96	5 762

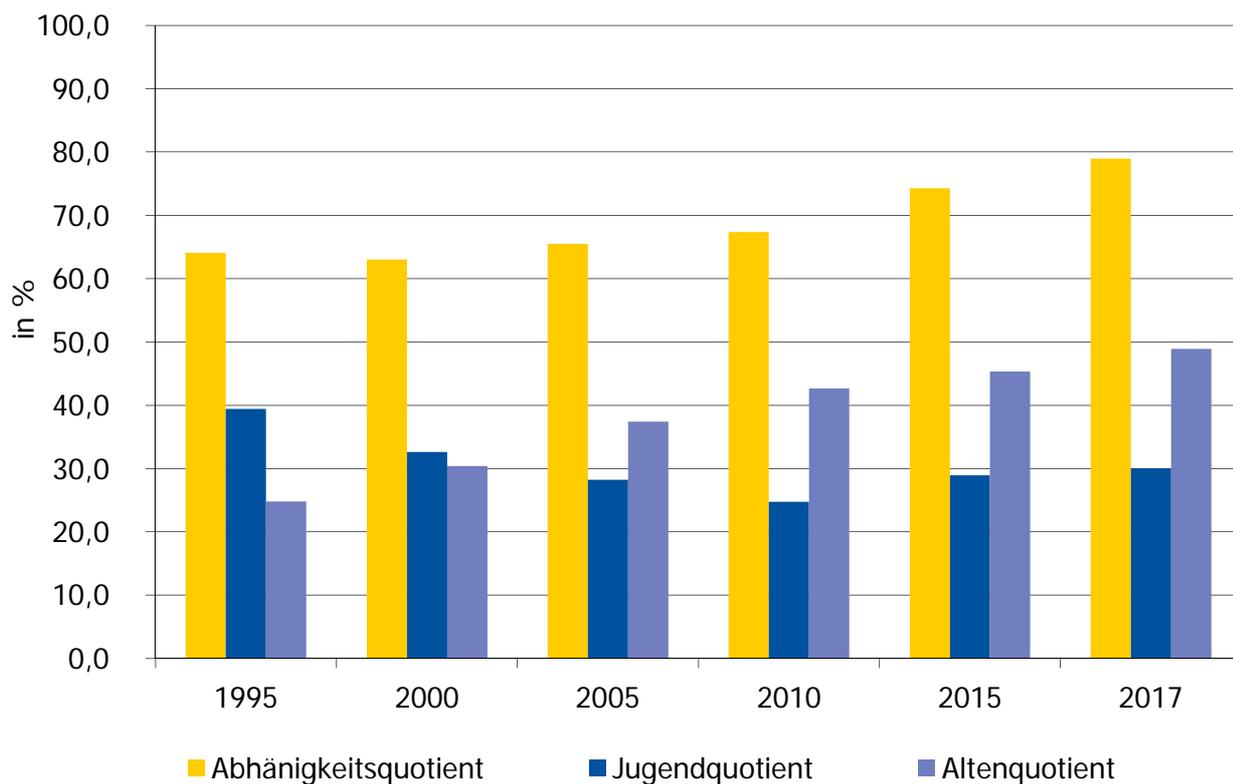
Geborene und zusammengefasste Geburtenziffer 2007 - 2017



Demografische Kennziffern der Stadt Bautzen

Merkmal	Jahr, jeweils am 31.12.					
	1995	2000	2005	2010	2015	2017
Jugendquotient ¹⁾ in %	39,4	32,6	28,2	24,7	28,9	30,0
Altenquotient ²⁾ in %	24,8	30,4	37,4	42,6	45,3	48,9
Abhängigkeitsquotient ³⁾ in %	64,1	63,0	65,5	67,4	74,3	78,9
Greying-Index ⁴⁾ in %	21,4	18,2	22,2	27,5	30,7	33,5
Medianalter ⁵⁾ in Jahren	38	42	44	47	49	50
Durchschnittsalter ⁶⁾ in Jahren	38,9	42,6	44,5	46,4	47,1	47,6

Entwicklung demografischer Kennziffern der Stadt Bautzen



Definition und Erläuterungen zu demografischen Kennziffern

1) Jugendquotient

Anteil der unter 20-Jährigen bezogen auf die erwerbsfähigen Personen im Alter von 20 bis 64 Jahren. Ein Wert von 30 besagt beispielsweise, dass auf 100 potenziell erwerbsfähige Personen 30 Kinder und Jugendliche kommen. Der Indikator gibt Anhaltspunkte, in welchem Umfang der erwerbsfähigen Bevölkerung Versorgungslasten für die jüngere Generation auftreten können.

2) Altenquotient

Anteil der Einwohner, die 65 Jahre und älter sind, bezogen auf die erwerbsfähigen Einwohner im Alter von 20 bis 64 Jahren. Ein Wert von 40 sagt zum Beispiel aus, dass 100 Personen im erwerbsfähigen Alter 40 Senioren gegenüberstehen. Der Indikator gibt Anhaltspunkte, in welchem Umfang der erwerbsfähigen Bevölkerung Versorgungslasten für die ältere Generation auftreten können. In der Zeitreihe bildet er den Prozess der demografischen Alterung der Bevölkerung ab.

3) Abhängigkeitsquotient

Ist ein Maß für die Lastenverteilung zwischen den Generationen. Der Quotient stellt den Personenkreis der wirtschaftlich abhängigen Altersgruppen (Personen, die noch nicht bzw. nicht mehr im erwerbsfähigen Alter sind) ins Verhältnis zur Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter. Ein Wert von beispielsweise 70 besagt, dass auf 100 potenziell erwerbsfähige Personen 70 Personen entfallen, die sich nicht im erwerbsfähigen Alter befinden. In den Industriestaaten geht man auf Grund der meist längeren Ausbildungszeiten häufig von einem erwerbsfähigen Alter zwischen 20 und 65 Jahren aus. Auch bekannt unter dem Namen „Gesamtquotient“.

4) Greying-Index

Gibt das Verhältnis der Hochbetagten (80-Jährige und Ältere) zu den „jungen Alten“ (60- bis 79-Jährige) an. Gilt als Maß für die Alterung innerhalb der 60-jährigen und älteren Bevölkerung.

5) Medianalter

Ist das Lebensalter, das die nach dem Alter geordnete Bevölkerung in zwei gleich große Gruppen teilt: Die Hälfte der Bevölkerung ist jünger als das Medianalter, die andere Hälfte ist älter. Im Gegensatz zum Durchschnittsalter werden Verzerrungen durch Extremwerte vermieden.

6) Durchschnittsalter

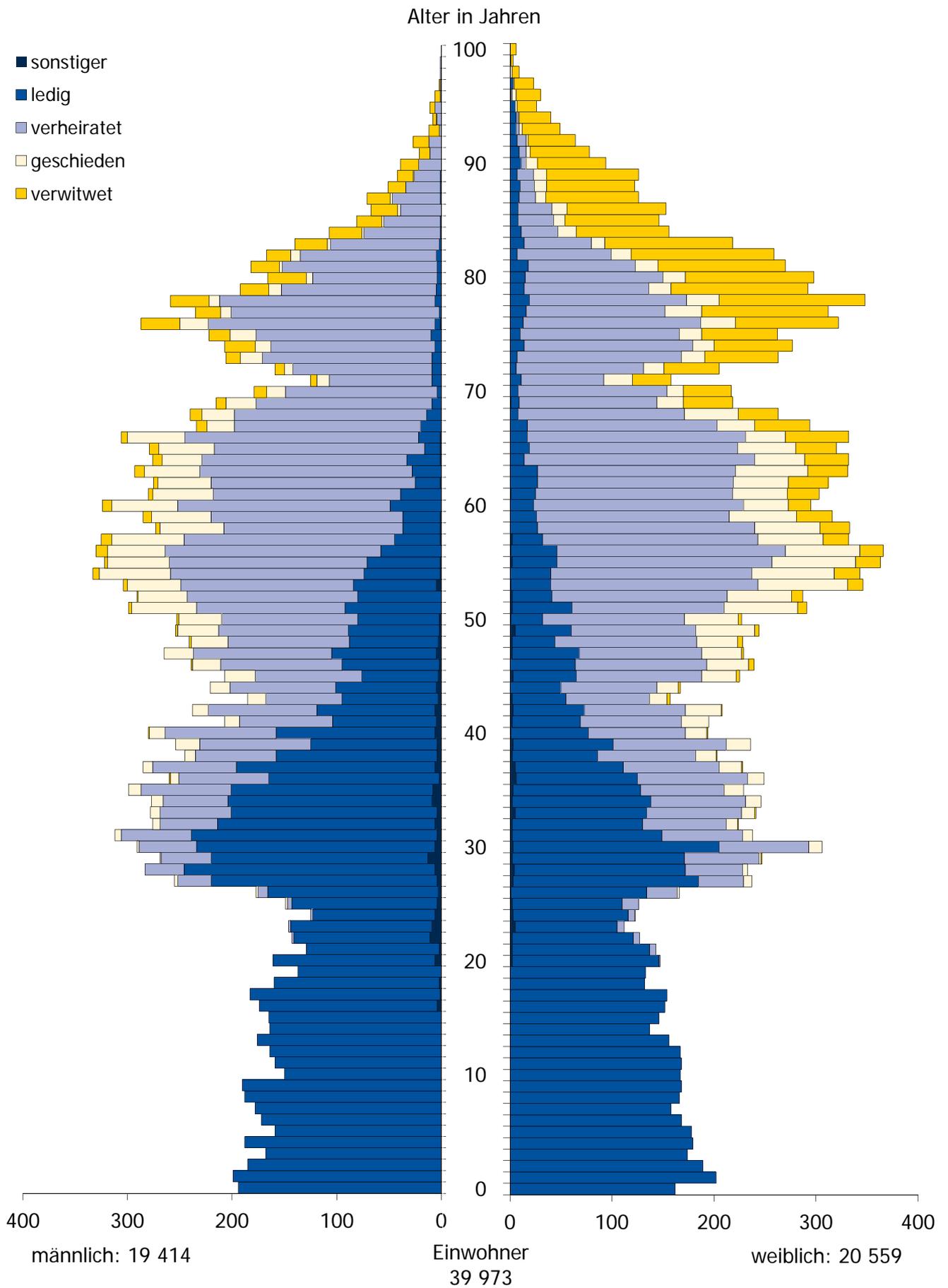
Durchschnittliches Lebensalter aller Einwohner. In einer Zeitreihe gibt der Indikator einen ersten Hinweis auf den Fortschritt des Alterungsprozesses der Bevölkerung. Eine weitergehende Interpretation ist in Kombination mit anderen Indikatoren (z. B. Altenquotient) möglich.

Einwohner nach Altersgruppen in den Stadtteilen der Stadt Bautzen

Stand: 31.12.2017

Stadtteil	Alter von ... bis unter ... Jahren und prozentualer Anteil										Summe	Anteil an der Stadt in %
	0 bis 17	Anteil in %	18 bis 29	Anteil in %	30 bis 44	Anteil in %	45 bis 64	Anteil in %	65 und älter	Anteil in %		
Innenstadt	907	16,5	874	15,9	1 298	23,6	1 386	25,2	1 025	18,7	5 490	13,7
Nordosttring	1 594	14,7	1 117	10,3	2 003	18,5	2 902	26,8	3 206	29,6	10 822	27,1
Gesundbrunnen	1 091	15,1	682	9,5	1 141	15,8	2 167	30,1	2 126	29,5	7 207	18,0
Westvorstadt	541	15,9	290	8,5	565	16,6	968	28,5	1 038	30,5	3 402	8,5
Südvorstadt	290	16,2	269	15,0	415	23,2	543	30,3	274	15,3	1 791	4,5
Ostvorstadt	774	13,2	445	7,6	817	14,0	1 741	29,8	2 065	35,3	5 842	14,6
Teichnitz	57	15,5	28	7,6	65	17,7	134	36,5	83	22,6	367	0,9
Burk	63	18,1	32	9,2	62	17,8	142	40,7	50	14,3	349	0,9
Niederkaina	74	15,1	35	7,1	99	20,2	168	34,3	114	23,3	490	1,2
Nadelwitz	52	16,8	15	4,8	64	20,6	98	31,6	81	26,1	310	0,8
Auritz	77	16,8	34	7,4	95	20,7	155	33,8	98	21,4	459	1,1
Oberkaina	145	17,6	45	5,5	142	17,3	334	40,6	156	19,0	822	2,1
Stiebitz	83	15,4	37	6,9	98	18,1	189	35,0	133	24,6	540	1,4
Salzenforst	45	15,5	23	7,9	45	15,5	109	37,6	68	23,4	290	0,7
Bolbritz	31	23,8	6	4,6	30	23,1	39	30,0	24	18,5	130	0,3
Bloaschütz	24	19,7	3	2,5	21	17,2	39	32,0	35	28,7	122	0,3
Döberkitz	21	44,7	2	4,3	1	2,1	10	21,3	13	27,7	47	0,1
Löschau	4	12,9	6	19,4	3	9,7	13	41,9	5	16,1	31	0,1
Oberuhna	16	18,0	6	6,7	16	18,0	30	33,7	21	23,6	89	0,2
Schmochtitz	10	18,2	4	7,3	7	12,7	19	34,5	15	27,3	55	0,1
Temritz	17	26,6	4	6,3	20	31,3	16	25,0	7	10,9	64	0,2
Großwelka	52	20,9	15	6,0	47	18,9	93	37,3	42	16,9	249	0,6
Kleinwelka	133	17,4	69	9,0	140	18,3	220	28,8	202	26,4	764	1,9
Kleinseidau	25	17,0	10	6,8	23	15,6	67	45,6	22	15,0	147	0,4
Lubachau	21	22,3	9	9,6	12	12,8	29	30,9	23	24,5	94	0,2
Stadt, insgesamt	6 147	15,4	4 060	10,2	7 229	18,1	11 611	29,0	10 926	27,3	39 973	100

Bevölkerung in der Stadt Bautzen am 31.12.2017 nach Alter, Familienstand und Geschlecht



Kommunale Statistikstelle

Besucheradresse

Rathaus
Zimmer EG 04-05
Fleischmarkt 1
02625 Bautzen

Postadresse

Stadtverwaltung Bautzen
Kommunale Statistikstelle
Fleischmarkt 1
02625 Bautzen

Auskünfte

Frau Angela Wolf
Telefon 03591 534-491
Fax 03591 534-499

E-Mail

stadtentwicklung@bautzen.de



BAUTZEN
BUDYŠIN

Herausgeber Stadtverwaltung Bautzen, Kommunale Statistikstelle · **Druck** Stadtverwaltung Bautzen · **Nachdruck** Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.
© Stadtverwaltung Bautzen